

Mycoflex 488 MS

Einkomponentiger MS-Polymer-Dichtstoff nach DIN 18540

Produkteigenschaften

- Einkomponentig
- Isocyanat- und silikonfrei
- Elastisch
- Lösemittelfrei, praktisch geruchsneutral
- Leicht spritz- und glättbar
- Sehr gute Witterungs- und Alterungsbeständigkeit
- Entspricht DIN 18540 (frühbeständig)
- Breites Haftspektrum ohne Primer (z.B. lackiertes Holz, Metalle, viele Kunststoffe)

Anwendungsgebiete

- Fugenabdichtungen gemäß DIN 18540
- Bewegungs- und Anschlussfugen im Hochbau, Fertigteilbau, Fensterbau, Holz- und Metallbau
- Abdichtung von Randfugen in Bodenflächen und mechanisch gering beanspruchten Bodenfugen

Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbereitung

Die Fugenflanken müssen trocken, sauber, tragfähig und frei von haftungsmindernden Stoffen, wie Staub, Öl, Fette usw. sein. Lose Teile sind zu entfernen. Auf vielen Kunststoffen und lackierten Flächen erzielt Mycoflex 488 MS gute Haftergebnisse ohne Primer. Wegen der Vielzahl der möglichen Untergründe und Einsatzgebiete wird eine Haftungsprüfung bei unklaren Untergrundverhältnissen empfohlen. Ein optimaler Verbund wird bei der Verwendung des Primers Mycoflex 251 erzielt, der auf porösen, saugenden Untergründen stets eingesetzt werden soll, besonders bei häufigen Feuchtebelastungen. Der Primer ist gleichmäßig und flächendeckend - bei glatten, nichtsaugenden Untergründen nicht zu dick - mit weichem sauberen Pinsel aufzutreiben und ausreichend abfließen zu lassen (siehe technische Tabelle). Für den direkten Einsatz bei Marmor- und Natursteinkonstruktionen ist Mycoflex 488 MS **nicht** geeignet.

Tiefere Fugen sind zur Festlegung und Kontrolle der Fugentiefe mit Mycoflex Fugenfüller PE zu hinterstopfen. Andernfalls ist die Haftung des Dichtstoffes am Fugengrund durch Einlegen von z. B. Polyethylenstreifen zu verhindern.

Verlegung

Die Verarbeitung erfolgt mit Hand- oder Druckluftpistolen. Bei der Druckluftverarbeitung ist ein

Druck von 3 - 4 bar erforderlich. Die Dichtungsmasse muss hohlraum- und blasenfrei eingebracht und die Fugenflanken müssen gut benetzt werden. Durch Andrücken und Glätten ist ein guter Verbund mit den Fugenflanken herzustellen. Zum Glätten eignen sich angefeuchtete Spachtel oder Messer und entspanntes Wasser (Neutralseife). Es ist zweckmäßig die Fugenränder mit Selbstklebeband abzukleben, um eine saubere Verfügung zu gewährleisten. Das Klebeband ist sofort nach dem Glätten des Dichtstoffes bzw. vor der Hautbildung wieder abzuziehen.

Hinweise

Bitte beachten Sie zur Verarbeitung und Umgang mit Mycoflex 488 MS und Mycoflex 251 die Hinweise der Sicherheitsdatenblätter. Mycoflex 488 MS unterliegt typischen Alterungsprozessen, die durch chemische und mechanische Belastungen und Witterungseinflüsse beschleunigt werden. Die Fugen sind in regelmäßigen Intervallen auf ihre Funktion und Aussehen zu überprüfen und ggf. zu erneuern. Die Angaben der DIN 18540 sind zu beachten bzw. je nach Anwendungsbereich sinngemäß zu berücksichtigen. Allgemein gültige Aussagen zu Begriffen, Umgang und Ausführung enthalten beispielsweise die aktuellen IVD-Merkblätter Nr. 1 bis Nr. 3, Nr. 7, Nr. 9 und Nr. 12 sowie das IVD Dichtstofflexikon.



Technische Eigenschaften Mycoflex 488 MS

KenngroÙe	Einheit	Wert	Bemerkungen
Dichte	g/cm ³	ca. 1,47	
Zulässige Gesamtverformung	%	25	bezogen auf die Ausgangsfugenbreite
Shore-A-Härte		ca. 18 ± 2	bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte
Hautbildung	Minuten	ca. 30 - 40	bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte Hohe Temperaturen, direkte Sonneneinstrahlung und eine hohe relative Luftfeuchte verkürzen die Hautbildung erheblich.
Abbindezeit	mm/Tag	ca. 2 - 3	bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte
Verarbeitungsbedingungen	°C	+ 5 - + 40	Luft- und Untergrundtemperatur
Bruchdehnung	%	> 800	Nach DIN 53504 S2
Rückstellvermögen	%	> 70	Nach DIN EN 27389
Standvermögen	mm	< 2	Nach DIN EN 27390-20 mm
Dehn-Spannungswert	N/mm ²	< 0,4	Nach DIN EN 28340, 100 %, + 20 °C
Volumenänderung	%	< 3	Nach DIN 52451
Zustand nach dem Abbinden		elastisch	Erst vollständig abgebandenes Material darf chemischen und/oder mechanischen Belastungen ausgesetzt werden.
Temperaturbeständigkeit	°C	- 40 - + 90	Abgebandenes Material
Voranstrich/Primer AblüÙzeit: Mycoflex 251	Stunden	mind. 1 max. 6	bei 20 °C und 50 % rel. Luftfeuchte Nach Überschreiten der AblüÙzeit ist erneut zu grundieren.

Produktmerkmale Mycoflex 488 MS

Eigenüberwachung	DIN EN ISO 9001
Basis	MS-Polymer
Farben	betongrau, mittelgrau, hellgrau, weiss, schwarz; weitere Farbtöne auf Anfrage
Form	pastös
Gerätereinigungsmittel	Innerhalb der Verarbeitungszeit mit MC-Reinigungsmittel U, danach kann das Material nur mechanisch entfernt werden.
Lagerung	Trocken und kühl. In nicht angebrochener Originalverpackung mindestens 12 Monate lagerfähig.
Lieferform	600 ml Schlauchbeutel (Karton mit 12 x 600 ml Beuteln)
Entsorgung	Bitte im Interesse unserer Umwelt die Gebinde restlos von Inhaltstoffen entleeren. Beachten Sie hierzu unser „Entsorgungskonzept für restentleerte Transport- und Verkaufsverpackungen“.

Anmerkung: Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten.

Ausgabe 09/11. Diese Druckschrift wurde technisch überarbeitet. Bisherige Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr benutzt werden. Bei technisch überarbeiteter Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig.

②